A1 Unvoreingenommene Debatte über Gentechnik innerhalb der Grünen Jugend und Bündnis 90/ Die Grünen

Antragsteller*in:	Simon Strauch
Tagesordnungspunkt:	8. Anträge

Antragstext

Innerhalb der letzten Jahre haben sich die Forschungsergebnisse bezüglich der Sicherheit von Gentechnik verändert. Um den Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft zu begegnen, kann insbesondere die sogenannte "Grüne Gentechnik" eine Rolle spielen.
Unter anderem durch den Klimawandel breiten sich Parasiten, beispielsweise Pilze, weiter aus, welche ganze Ernten vernichten. Zudem bringen die steigenden Temperaturen und die Trockenheit extreme Probleme mit sich.
Deshalb fordert die Grüne Jugend Rheinland-Pfalz eine faktenbasierte Debatte über "Grüne Gentechnik".
Wir wehren uns weiterhin gegen bekannte Praktiken von modifiziertem Saatgut in Kombination mit Pestiziden, da diese Landwirt*innen an Saatguthersteller zwingend binden.

Begründung

Zum einen geht es darum, den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen,
zum anderen darum, weiterhin glaubwürdig zu sein. Denn:
wir als Grüne Jugend und Bündnis 90/ Die Grünen stützen uns auf wissenschaftliche Ergebnisse.
Diese müssen wir auch in dieser Debatte berücksichtigen.